



*Phot. A.-B. Text & Bilder*

### Das Wunder der kurzen Welle in der Arktis:

Der Sender, den der tapfere Radiotelegraphist Biagi installierte, und durch den die Rettung ermöglicht wurde.

italienisch, das Gepäck der Norweger als Ballast abzuwerfen. Das „Gepäck“ bestand nur aus der — Pelzkleidung der Norweger, die den letzten Teil der Reise furchtbar frieren mußten. Das empörte die Norweger um so mehr, als sie nach der Landung in Teller eine goldstrotzende Obersten-Uniform zum Vorschein kommen sahen, die sich Nobile für eine „standesgemäße“ Rückkehr in die Zivilisation vorsorglich mitgenommen hatte.

Man hat Amundsens Bericht lange Zeit als gehässig entstellt bezeichnet, denn die Feindschaft zwischen Amundsen und Nobile war ja öffentlich. Aber seltsam, alle Fehler, die Amundsen Nobile

in diesem Bericht zuschrieb, sind auf der Italia-Fahrt fast genau so wieder offenbar geworden. Hätte man in Italien nicht die Pflicht gehabt, Amundsens Beschuldigungen wenigstens zu prüfen, ehe man Nobile Leitung und Leben der neuen Expedition anvertraute?

\*

Alle diese technischen Unzulänglichkeiten und menschlichen Mängel wurden schon auf der Fahrt von Mailand nach Spitzbergen bemerkbar. Auf der ersten Etappe von Mailand über Wien nach Stolp erwies sich das Schiff schon einem mittelmäßigen schneeigen Gegenwind gegenüber als zu schwach und untüchtig. Es kam in Stolp nicht unerheblich be-